Altdorf Pfettrach Arth

Pfarrbrief

Gottesdienste und Nachrichten
*aus der **Pfarrei Altdorf** und der*
Kuratie Pfettrach - Arth

Dezember 2026



Zwei Evangelien – eine Weihnachtsbotschaft

Liebe Schwestern und Brüder,

wenn wir an Weihnachten denken, sehen wir den Stall von Bethlehem vor uns: Maria und Josef, das Kind in der Krippe, die Hirten und die Sterndeuter aus dem Osten. Doch wenn wir die Evangelien genauer lesen, entdecken wir, dass Matthäus und Lukas die Geburt Jesu unterschiedlich erzählen. Jeder Evangelist setzt eigene Schwerpunkte und möchte uns auf seine Weise zeigen, wer dieses Kind in der Krippe ist.



Matthäus stellt Jesus in die Geschichte des Volkes Israel und zeigt ihn als den verheißenen Messias und König. Er erzählt von den Sterndeutern, die sich auf den Weg machen, um Jesus zu begegnen. Gleichzeitig berichtet er von König Herodes, der sich durch dieses Kind bedroht fühlt. Zwei Könige stehen einander gegenüber: Herodes, der seine Macht mit Gewalt verteidigt, und Jesus, der als hilfloses Kind in die Welt kommt.

Lukas erzählt von Maria, die Gottes Botschaft vertraut, und von den Hirten, die als Erste von der Geburt des Retters erfahren. Nicht die Mächtigen und Einflussreichen stehen im Mittelpunkt, sondern einfache Menschen. Ihnen verkündet der Engel: „Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr“ (Lk 2,11).

Beide Evangelisten erzählen unterschiedlich, aber ihre Botschaft ist dieselbe: In Jesus kommt Gott in unsere Welt. Nicht mit Macht und Gewalt, sondern als kleines, verletzliches Kind.

Was bedeutet das für uns heute?

Die Weihnachtsgeschichte des Matthäus erinnert uns daran, dass Macht, Egoismus und Gewalt nicht das letzte Wort haben dürfen. Auch heute erleben wir Kriege, Hass und Unsicherheit. Jesus zeigt uns einen anderen Weg: den Weg der Liebe, der Barmherzigkeit und des Friedens. Weihnachten lädt

uns ein, nicht nur an uns selbst zu denken, sondern dem anderen mit Achtung und Menschlichkeit zu begegnen.

Lukas erinnert uns daran, dass Gott besonders den einfachen und oft übersehenen Menschen nahe ist. Die Hirten erfahren als Erste die große Freude von Weihnachten. Auch heute gibt es Menschen, die sich einsam fühlen, unter Krankheit leiden, einen lieben Menschen vermissen oder sich Sorgen um ihre Zukunft machen. Ihnen sagt Weihnachten: Gott vergisst dich nicht. Er kommt gerade auch in deine Lebenssituation.

Maria kann uns ebenfalls ein Vorbild sein. Sie bewahrt die Ereignisse in ihrem Herzen und denkt darüber nach. Vielleicht brauchen auch wir in der Hektik der Weihnachtszeit etwas mehr Ruhe und Zeit füreinander. Haben wir noch Platz für Gott? Haben wir Platz für den Menschen neben uns? Manchmal braucht jemand nur einen Besuch, einen Anruf oder ein freundliches Wort.

Liebe Schwestern und Brüder,
Matthäus und Lukas führen uns auf unterschiedlichen Wegen zur selben Krippe. Dort begegnen wir einem Gott, der uns nahekommen möchte. Weihnachten bedeutet nicht, dass alle Sorgen verschwinden. Aber wir dürfen wissen: Wir sind mit unseren Sorgen und Hoffnungen nicht allein. **Gott ist mitten unter uns.** Möge das Kind in der Krippe unsere Herzen öffnen – für Gott und füreinander.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien, allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, den Kranken und Einsamen, ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und einen Besinnliche Advent als Vorbereitungszeit zum Fest aller Feste.

Pfr. Josy



Titelbild: Foto Bräu
Bild1: Peter Weidemann, Bild2: by_analogicus_pixabay In: Pfarrbriefservice.de

Erkennen Sie das Titelbild?

Weihnachtsmotiv Seitenaltar Frauenkirche

Inhalt:

Gottesdienste in Altdorf, Pfettrach und Arth 5
Informationen und Nachrichten aus Altdorf, Pfettrach und Arth 14
Informationen und Nachrichten aus Altdorf..... 22
Informationen und Nachrichten aus Pfettrach und Arth 27
Menschen aus unserer Pfarreiengemeinschaft..... 33
Kinderseite..... 34
So erreichen Sie uns..... 35
Bestellung einer Messintention 36
Informationen zum Herausgeber, Abkürzungsverzeichnis..... 36

Gottesdienste in Altdorf, Pfettrach und Arth

Abkürzungen der Kirchen/Orte: Siehe letzte Seite!

Bitte beachten Sie:

Aktuelle Änderungen und den Wochenplan der Gottesdienste finden Sie auf Instagram, Facebook und auf der Homepage der Pfarrei Altdorf-Pfettrach-Arth (www.pfarrei-altdorf.de)
Folgt uns gerne auf Facebook oder Instagram
(einfach QR-Code mit dem Handy scannen)

PFARREI_ALTDORF_PFETTRACH_ARTH

Den Pfarrbrief mit farbigen Bildern findet ihr auf unserer Homepage:
www.pfarrei-altdorf.de
Oder direkt über folgenden QR-Code:

Dienstag, 01.12. **Dienstag der 1. Adventwoche**

18:30 ANN Eucharistiefeier: (Rorate)
Fam. Rujanschi f. alle Armen Seelen

Mittwoch, 02.12. **Hl. Luzius**

18:00 PFP Eucharistiefeier
Heidi Lackermeier f.† Eltern, Schwestern, Nichte, Neffen u. Verwandte
Fam. Lackermeier f.† Nachbarn, Freunde u. Bekannte
Anna Fischer f.† Großmutter u. Tanten z. Namenstag

Donnerstag, 03.12. **Hl. Franz Xaver**

08:15 ANN Eucharistiefeier (KDFB) mit Verstorbenen-Gedenken:
Liselotte Bader, Hildegard Schober, Angela Jackermeier, Edith Babler, Anna Daniel, Anna Brunner-Braunisch, Herbert Fuchs, Michal Maleta, Gerlinde Richter, Angela Bachleitner, Ulrike Grum, Edith Schuh, Karl Hiemer, Alexej Krassjuk, Karin Heilmeier, Anna Maria Barstorfer, Antonia Haberstock, Sebastian Raab, Maria Merke, Anna Schreiber.
Panitz nach Meinung

Freitag, 04.12. **Hl. Barbara, Hl. Johannes von Damaskus, Sel. Adolph Kolping**

17:55 ANN Rosenkranz
18:30 ANN Eucharistiefeier: (Rorate)

Samstag, 05.12. **Hl. Anno**

10:00 ANN Probe für Krippenspiel
16:30 ANN Beichtgelegenheit
16:55 ANN Rosenkranz
17:30 ANN Vorabendmesse: (Rorate)
Fam. Kapfhammer f. bs. † Eltern u. Verwandte
Brigitte u. Otto Weitl f. † Eltern Anna u. Karl Kasseckert, † Schwester Anneliese u. † Therese u. Otto Weitl

Sonntag, 06.12. **2. ADVENTSSONNTAG**

1. Lesung: Jes 40, 1-5. 9-11, 2. Lesung: 2Petr 3, 8-14, Evangelium: Mk 1, 1-8
Patrozinium NNK

08:30 ANN Eucharistiefeier: Pfarrgottesdienst
09:30 PFP Eucharistiefeier
Fam. Prieler f.† Neffen Andreas Högl u. Anette Bachmann
Anton u. Karin Stanglmayr f.† Sohn Sebastian z. Sterbetag
Paul u. Anna Fischer f.† Verwandtschaft
10:30 ANN Eucharistiefeier mit Harfenmusik v. S. Kaiser

16:00 ANN 51. Altdorfer Adventsingen

18:00 AR Eucharistiefeier

Sabine Beck f.† Oma z. Geburtstag
Geschw. Ebensperger f.† Vater Rudi Ebensperger z. Geburtstag
Fr. Gall f.† Ehemann zum Sterbetag
Olga Frank mit Kinder u. Enkelkinder f.† Josef Frank

Montag, 07.12. Hl. Ambrosius

16:00 PA Eucharistiefeier im Seniorenheim Sonnengut Pfettrach

17:45 ANN Ewige Anbetung z. Patrozinium NNK

18:30 ANN Eucharistiefeier: (Rorate)

Jürgen Wellmann f. † Ehefrau Kunigunde u.† Verwandte
Irene Plank f. † Ehemann Ludwig, Karin Heilmeier, Christian u. Peter Plank, Michael Eibl u. alle armen Seelen
Maria Lang f. † Schwester Barbara u. Schwager

Dienstag, 08.12. HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

18:30 AAN Eucharistiefeier (Rorate)
Lebendiger Rosenkranz f. leb. u. verst. Mitglieder

Johanna Fellinger f. † Mutter Katharina Gottschalk

Mittwoch, 09.12. Hl. Johannes Jakob (Juan Diego) Cuauhtlatoatzin

18:00 PFP Eucharistiefeier

Renate Mayer f. † Mathilde, Josef u. Herbert Hesel
Fam. Raßhofer Stephan f.† Mutter Fanny Hawryschko zum 9. Sterbetag
Fam. Asbeck u. Fam. Holl f.† Werner Asbeck z. Sterbetag

Donnerstag, 10.12. Gedenktag Userer Lieben Frau von Loreto

08:15 ANN Eucharistiefeier mit Verstorbenen-Gedenken:

Theresia Oberpriller, Michael Eibl, Peter Plank, Johann Lang, Wenzl Hahn, Andreas Wittmann, Josef Sorgend, Iwan Kalnakov, Barbara Schmidt, Christine Giebl, Hildegard Stix, Anton Schneider, Susanna Niedermaier, Karolina Bauer, Franz Bleiziffer, Margarete Voit, Olga Ger, Wenzel Lenz, Eveline Teubler, Maria Eder.
Panitz nach Meinung

18:00 Hausgottesdienst in der Adventszeit

Freitag, 11.12. Hl. Damasus I.

10:00 Eucharistiefeier im Johannesstift

17:55 ANN Rosenkranz

18:30 ANN Eucharistiefeier: (Rorate)

Samstag, 12.12. **Gedenktag Unserer Lieben Frau in Guadalupe**

10:00 ANN Probe für Krippenspiel

11:30 PF Trauung von Verena Nebauer und Andreas Straßer

16:30 ANN Beichtgelegenheit

16:55 ANN Rosenkranz

17:30 ANN Vorabendmesse: (Rorate)

Josef Kargl f. † Eltern, Geschwister u. Schwager Alois
Renate Eibl f. † Ehemann Michael Eibl z. 13. Sterbetag
Ludwig u. Gretl Wiethaler f. † Eltern, Schwiegersohn u. Verwandtschaft
Marianne Aiden f. † Ehemann, Schwiegersohn, Eltern, Schwiegereltern u. Verwandtschaft
Maria Sereda f. † Verwandtschaft
Fam. Giebl f. † Tochter Christine, † Josef Eder u. † Annemarie + Karl Augustin

18:00 PFP Eucharistiefeier am Vorabend

Eva Nußbaum f.† Ehemann Franz z. Geburtstag
Eva Nußbaum f.† Maria u. Richard Glas z. Hochzeitstag
Fam. Körbler/Brysch f.†Theofil Körbler, Richard Kroll u.† Fam. Passon

Sonntag, 13.12. **3. ADVENTSSONNTAG (Gaudete)**

1. L: Jes 61, 1-2a. 10-11, 2. L: 1Thess 5, 16-24, Ev: Joh 1, 6-8, 19-28

08:30 ANN Eucharistiefeier: Pfarrgottesdienst

09:30 AR Eucharistiefeier

Fam. Michael u. Christine Rauch f.bds.† Eltern, Großeltern u. Verwandtschaft
Geschw. Stanglmayr f.† Vater Wilhelm z. Sterbetag
Anneliese Brieller f.† Schwiegervater Josef Brieller
Fam. Ebensperger f.† Ehemann, Vater u. Opa Michael zum 1. Sterbetag
Fam. Pichlmeyer f. alle armen Seelen
Weiß Töchter f.† Mutter Anna Weiß

10:30 ANN Eucharistiefeier: (Kirchenchor)
Aufnahme der neuen Ministranten

Renate Friedlmeier f. † Hans Friedlmeier u. † Eltern
Fam. Martin Reiter f. † Eltern, Schwiegereltern u. Verwandtschaft

14:00 ANN Fatimarosenkranz

16:00 ANN Adventsingen des Kammerchors Quodlibet

Montag, 14.12. **Hl. Johannes vom Kreuz**

17:45 ANN Eucharistische Anbetung

18:30 ANN Eucharistiefeier: (Rorate)

Karl-Heinz Lang f. † Bruder Ludwig

Dienstag, 15.12. **Dienstag der 3. Adventwoche**

18:30 ANN Eucharistiefeier: (Rorate)
N.N. f. alle Armen Seelen

Mittwoch, 16.12. **Mittwoch der 3. Adventwoche**

18:00 PFP Bußgottesdienst

Donnerstag, 17.12. **Donnerstag der 3. Adventwoche**

08:15 ANN Eucharistiefeier mit Verstorbenen-Gedenken:
Karolina Mayr, Erna Gilch, Theresia Gellner, Paul Lackermeier, Alfred Zieglgruber, Manfred Bocker, Helmut Rummer, Regina Steinl, Johann Schäffer, Eleonore Asenhuber, Josef Noderer, Gerda Graf, Erwin Kuhn, Frieda Knahn, Georg Wagner, Elisabeth Matzke, Karl Chladny, Anton Naßl, Robert Obermaier, Adalbert Bause, Johann Leneis, Paul Mettke, Anna Godlmann, Anna Pleyer, Manfred Frank, Rudolf Mader, Hildegard Luca.
Panitz nach Meinung

10:00 ANN Kindergarten St. Georg Krippenfeier

17:00 Waldadvent des Kindergartens St. Michael an der Rosenkranzkapelle (bei schlechtem Wetter in St. Othmar)

Freitag, 18.12. **Freitag der 3. Adventwoche**

17:55 ANN Rosenkranz

18:30 ANN Eucharistiefeier: (Rorate)
Irene Plank f. † David Rujanschi u. alle armen Seelen

Samstag, 19.12. **Samstag der 3. Adventwoche**

16:30 ANN Beichtgelegenheit

16:55 ANN Rosenkranz

17:30 ANN Vorabendmesse: (Rorate) mit Bußgottesdienst
"Kurz vor Knapp" vor und nach dem Gottesdienst

Sonntag, 20.12. **4. ADVENTSSONNTAG**

1. L: 2Sam 7, 1-5. 8b-12. 14a. 16, 2. L: Röm 16, 25-27, Evangelium: Lk 1, 26-38

08:30 ANN Eucharistiefeier: Pfarrgottesdienst "Kurz vor Knapp" vor und nach dem Gottesdienst

09:30 PF Eucharistiefeier
anschl. Sekt und Snacks für alle Besucher
Rita Maier f. † Eltern u. Schwester
Peter Maier f.† Eltern u. Schwester
Fam. Anton Stanglmayr f.† Eltern u. Sohn Sebastian
Fam. Andreas Stanglmayr f.† Eltern Rita u. Othmar in lieber Erinnerung

10:30 ANN Eucharistiefeier: "Kurz vor Knapp" vor und nach dem Gottesdienst

Angela Hagg f. † Reinhold Höll u. Familie u. Eltern
Fam. Genova f. † Eltern u. Großeltern Antonia u.Vincenzo, † Verwandtschaft u. alle armen Seelen
Fam. Sebastian Wackerbauer f. † Eltern Katharina u. Sebastian u. Schwiegereltern Maria u. Johann Hohenester
Fam. Cuciuffo f. † Ehemann, Vater, Opa u. Uropa Rosario, †Verwandtschaft u. alle Armen Seelen

18:00 AR Eucharistiefeier

Hans Stanglmayr f.† Mutter z. Sterbetag
Fam. Riedl f.† Eltern Franz u. Maria Stäringer

Montag, 21.12. Montag der 4. Adventwoche

16:00 PA Eucharistiefeier im Seniorenheim Sonnengut Pfettrach
17:45 ANN Eucharistische Anbetung
18:30 ANN Eucharistiefeier mit Verstorbenengedenken: (Rorate)

Alois Schafler, Maria Vlasin, Elisabeth Niculescu, Klaus Leiminger, Anna Frank, Franz Edhofer, Rudolf Kargl, Veronica Tremmel, Magdalena Farkas, Christa Winterl, Waltraud Lehner, Ludwig Weber, Maria Biberger, Manuela Kastner, Erika Lurz, Josef Frohnauer, Kurt Senger, Anneliese Paukner, Hermann Gerstl, Hermann Krampfl, Maria Reiner, Adolf Michl, Hermina Kohl, Anna Krebs, Erwin Schipp, Franz Wolf, Anna Seeger, Ludwig Rieder, Johann Blickling, Johann Grebmeier, Rudolf Stöhr, Anna Reimaier, Georg Dübell, Rosemarie Pöll.
Maria Lang f. † Bruder, Schwägerin u. Neffen

Dienstag, 22.12. Dienstag der 4. Adventwoche

18:00 ANN Beichtgelegenheit
18:30 ANN Eucharistiefeier: (Rorate)

Mittwoch, 23.12. Hl. Johannes von Krakau

8:15 ANN Ökumenischer Gottesdienst vor Weihnachten der Grundschule Altdorf
10:00 ANN Ökumenischer Gottesdienst vor Weihnachten der Mittelschule Altdorf
15:30 ANN Generalprobe f. Kinderchristandacht mit Krippenspiel
16:00 AAN Generalprobe f. (Klein-)Kinderchristandacht mit Krippenspiel

Donnerstag, 24.12. HEILIGER ABEND

1.Lesung: Jes 9,1-6, 2.Lesung: Tit 2,11-14, Evangelium: Lk 2,1-14

09:30 Ökumenischer-Weihnachtsgottesdienst im Johannesstift

11:00 Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst im Sonnengut

16:00 ANN Christandacht mit Krippenspiel
Musik: Rasselbande

16:00 AAN Christandacht mit (Klein-)Kinderkrippenspiel
Musik: I+M Bräu, B Kapfhammer u. L+Chr Weber

16:00 PF Kinderkrippenfeier

16:00 AR Eucharistiefeier mit Krippenspiel
Anneliese Brieller nach Meinung
Manuela u. Daniela f.† Mathilde Petschko z. 3. Sterbetag

18:00 ANN Senioren- Christmette
Fam. Kipper f. alle lebenden u. verstorbenen Angehörigen

22:00 ANN Christmette (Kirchenchor)
anschl. gemütl. Beisammensein vor der Kirche
mit Glühweinausschank und Kinderpunsch
Maria Gerstl f. † Ehemann Hermann z. 9. Sterbetag
Bernhard Drewlo f. † Mutter Anna-Elisabeth

22:00 PF Christmette

Freitag, 25.12. HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - Weihnachten - Christtag - Adveniat-Kollekte

1. L: Jes 52, 7-10, 2. L: Hebr 1, 1-6, Evangelium: Joh 1, 1-18 (KF: 1, 1-5. 9-14)

10:00 ANN Eucharistiefeier: Hirtenamt (Männerchor)
f. † Pfarrer Riederer v. seinem Taufkind Isabella
Fam. Lang f. † Pfr. Ludwig Riederer u. dessen † Schwester Katharina
Geschw. Schrott f. † Eltern Elisabeth u. Ferdinand u. † Verwandte

10:00 PF Eucharistiefeier musikalische Gestaltung vom Kirchenchor
Elisabeth Frank f.† Ehemann z. Geburtstag
Fam. Anneliese Teuchner f.† Ehemann, Papa u. Opa

Samstag, 26.12. ZWEITER WEIHNACHTSTAG, HL. STEPHANUS - Kollekte zum Weltmissionstag der Kinder (zw. 26.12. und 06.01.)

Lesung: Apg 6,8-10;7,54-60, Evangelium: Mt 10,17-22

09:30 AR Eucharistiefeier
Brigitte u. Alois Meier f.† Eltern, Geschwister u. Angehörige
Hildegard Pichlmeyer f.† Schwiegereltern z. d. Geburts- u. Sterbetagen

10:15 ANN Pferdesegnung vor der Neuen Nikolakirche

10:30 ANN Eucharistiefeier: (Kammerchor Quodlibet)

Gretl Csibi f. † Ehemann Lajos u. † Sohn Andreas
Fam. Högl u. Kaiser f. † Sohn u. Bruder Andreas
Fam. Bachmann f. † Tochter u. Schwester Annette
Hans Kubischok f. † Eltern Elisabeth u. Alois u. Bruder Lutz
Hildegard u. Hans Heinrich f. bds. † Eltern u. Verwandtschaft
Fam. Matzke f. † Ehefrau u. Mutter Elisabeth
Fam. Franz u. Isolde Linseis f. † Eltern+ Schwiegereltern Johann u. Gertrud Plattner,
Fam. Hilde Weitl f. † Ehemann Ludwig, † Eltern, Schwiegereltern, Schwester Resi u. Bruder Hans
Reinhold Forster f. † Maria u. August Bickleder u. Schwester Lotte

Sonntag, 27.12. FEST DER HEILIGEN FAMILIE

1. L: Sir 3, 2-6. 12-14 (3-7. 14-17a) od. Gen 15, 1-6; 2, 2. L: Kol 3, 12-21 od. Hebr 11, 8. 11-12. 17-19, Evangelium: Lk 2, 22-40 (KF: 2, 22. 39-40)

09:30 PF Eucharistiefeier

Christa Schmid f.† Oma Anna Zweckl z. Geburtstag

10:30 ANN Eucharistiefeier: mit Johannesweinsegnung und anschl. Ausschank

Fam. Rujanschi f. † Vater u. Sohn David, Tochter Michaela u. Verwandtschaft

Montag, 28.12. UNSCHULDIGE KINDER

18:30 ANN Eucharistiefeier:

Ingrid Bräu f. † Mutter Anna Gruber z. 18. Sterbetag

Dienstag, 29.12. Hl. Thomas Becket

18:30 ANN Eucharistiefeier mit Verstorbenengedenken:

Ferdinand Schrott, Anna Grebmeier, Hildegard Karge, Anna Gruber, Erwin Dittkrist, Anna Knorrek, Maria Baumann, Maria Dahm, Erna Aigner, Therese Atrott, David Rujanschi, Simon Rückl, Sebastian Bachleitner, Ingeborg Glocker, Paul Laczay, Maria Hahn, Marianne Hammerlindl, Heinrich Mayr, Anneliese Herde, Helga Müller, Gerd Riedeberger, Pfr. Ludwig Riederer, Marie-Luise Richartz, Elisabetha Dully, Adam Schmidt, Karolina Steinberger, Stefanie Braun, Eva Maria Stauner.
Fam. Rujanschi f. † Sohn David z.Todestag

Donnerstag, 31.12. Hl. Silvester I.

16:00 PF Eucharistiefeier zum Jahresabschluss

Renate Majer f.† Opa Silvester Schwaiger
Fam. Prieler f.† Etlern u. Geschwister
Konrad u. Anna Högl f.† Elternu. Geschwister u. Sohn Andreas
Paul u. Anna Fischer f.† Eltern

16:00 AR Eucharistiefeier zum Jahresabschluss
17:30 ANN Eucharistiefeier zum Jahresabschluss
mit Andacht u. eucharistischem Segen
Monika Sirtl f. † Eltern, Großeltern u. Verwandte

Freitag, 01.01. Neujahr, HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

1. Lesung: Num 6, 22-27, 2. Lesung: Gal 4, 4-7, Evangelium: Lk 2, 16-21

16:55 ANN Rosenkranz
17:30 ANN Eucharistiefeier
18:00 PF Eucharistiefeier

Samstag, 02.01. Hl. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz

16:30 ANN Beichtgelegenheit
16:55 ANN Rosenkranz
17:30 ANN Vorabendmesse:
18:00 PF Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 03.01. 2. Sonntag nach Weihnachten - Kollekte
Weltmissionstag der Kinder

1. Lesung: Sir 24, 1-2. 8-12 (1-4. 12-16), 2. Lesung: Eph 1, 3-6. 15-18,
Ev: Joh 1, 1-18 (KF 1, 1-5. 9-14)

09:30 AR Eucharistiefeier
10:30 ANN Eucharistiefeier
Fam. Christine Detterbeck f. † Vater Konrad Oberpriller

Montag, 04.01. Montag der Weihnachtszeit

16:00 PA Eucharistiefeier im Seniorenheim Sonnengut Pfettrach
18:30 AAN Eucharistiefeier mit Anbetung und Komplet

Dienstag, 05.01. Hl. Johannes Nepomuk Neumann

18:00 AR Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger
18:30 ANN Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Mittwoch, 06.01. ERSCHEINUNG DES HERRN - Afrikakollekte (Missio)

1.Lesung: Jes 60, 1-6, 2. Lesung: Eph 3, 2-3a. 5-6, Evangelium: Mt 2, 1-12

09:00 PF Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger
Fam. Julia Stanglmayr f.† Großeltern Hertha u. Wolfgang Herrschmann in lieber Erinnerung
10:30 ANN Eucharistiefeier mit den Sternsingern
14:00 Ökumen. Seniorennachmittag im Bürgersaal

Donnerstag, 07.01. Hl. Valentin, Hl. Raimund von Peñafort

08:15 ANN Eucharistiefeier (KDFB) mit Verstorbenen-Gedenken:
Anna Stanglmaier, Anna Nohr, Amalie Heilmeier, Manfred Schröck, Maria Bachleitner, Arnold Bido, Maria Hutflötz, Günter Ascher, Anna Hiegemann, Stefan Musat-Schipfer, Andreas Meindl, Oskar Goschala, Martin Hutflötz, Franz Steinbacher, Ingeburg Gruß, Rainer Wackerbauer, Ludwig Selzer, Joseph Stumhofer, Margarete Müller, Nikolaus Krohn, Helga Gürtner, Theresia Klinnert, Eugeniusz Hajka, Siegfried Blümchen, Johann Müller, Gerda Gruß, Ingeborg Zieglgruber, Rosaria Cristina, Georg Schäffer, Hans Hohenester Katharina Petla, Gabriele Schmucker, Mainrad Gangkofer, Theofelia Weinberger, Dieter Junger, Christine Hauner.

Freitag, 08.01. HL. ERHARD

10:00 AJS Eucharistiefeier im Johannesstift
17:55 ANN Rosenkranz
18:30 ANN Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Samstag, 09.01. Samstag der Weihnachtszeit

16:30 ANN Beichtgelegenheit
16:55 ANN Rosenkranz
17:30 ANN Vorabendmesse
Georg Huber, Gstaudach f.† Vater Georg Huber

Sonntag, 10.01. TAUFE DES HERRN

1. L: Jes 42, 5a. 1-4. 6-7 od. Jes 55, 1-11, 2. L: Apg 10, 34-38 od. 1Joh 5, 1-9, Ev: Mk 1, 7-11

09:00 AR Eucharistiefeier
10:30 ANN Eucharistiefeier: 2. Weggottesdienst der Kommunionkinder; Tauferneuerung

Sofern Messintentionen im Januar Pfarrbrief (11.01.2027-31.01.2027) veröffentlicht werden sollen, bitte diese bis Dienstag, 15.12.2026, 12:00 Uhr bestellen.

Die Pfarrbüros sind von Weihnachten bis Heiligdreikönig geschlossen.

Informationen und Nachrichten aus Altdorf, Pfettrach und Arth

Krankenkommunion und Krankenbesuche zuhause

Wer einen Besuch für sich oder seine Angehörigen wünscht kann sich bei Pfarrer Josy, Pfarrer Nußbaum, Pfarrvikar Stephen Luyima, Diakon Weigl oder im Pfarrbüro melden!

Ökumenische Exerzitien im Alltag im Advent 2026

Die Teilnehmer treffen sich während der Adventszeit jeweils mittwochs um 18.45 Uhr im Pfarrheim unter dem Kindergarten St. Josef, Jahnstr. 15).

Wer noch mitmachen möchte, ist herzlich willkommen!
Infos bei Diakon Michael Weigl, Tel. 0176 / 21 000 227

Firmung 2027

Erstes Treffen der Firmbewerber:
Samstag, 30. Januar 2027 – 9:00 bis 12:00 Uhr, Pfarrheim unter dem Kindergarten, Jahnstraße 15
Der genaue Firmtermin war bis zum Redaktionsschluss des Pfarrbriefs noch nicht bekannt.

Auch wenn die engere Firmvorbereitung erst Ende Januar startet, eine große Bitte an alle Firmbewerber: Macht euch wieder neu auf den Weg und **feiert ganz bewusst die Sonntagsgottesdienste und die Feste des Kirchenjahres, Advent und Weihnachten mit!** Auch das gehört selbstverständlich zur Vorbereitung auf das Sakrament der Firmung!

Die **Firmbegleiterinnen** treffen sich am
Dienstag, 15. Dezember 2026, 19.00 Uhr im Pfarrhaus, Dekan-Wagner-Str. 6.

Bei Fragen rund um die Firmung: Diakon Michael Weigl - michaelweigl@kabelmail.de

Aktion Wunschbaum für Seniorinnen und Senioren



Wer erinnert sich nicht gern an seine Kindheit zurück, als unter dem Weihnachtsbaum vom Christkind so mancher Wunsch erfüllt wurde. Wie schon die vergangenen Jahre startet der Soroptimisten Club Landshut - ein weltweites Netzwerk berufstätiger Frauen - zusammen mit der Sparkasse Altdorf und mit den Verantwortlichen der Seniorenarbeit in der Pfarrei und in der Marktgemeinde Altdorf auch heuer in der Adventszeit wieder die „Aktion Wunschbaum“. Altdorfer Seniorinnen und Senioren soll so ein kleiner Herzenswunsch erfüllt werden. Dazu werden die Wünsche in den kommenden Wochen bis zum 1. Advent gesammelt.

Wenn Sie einen erfüllbaren Wunsch (bis ca. 35 Euro) auf dem Herzen haben oder für jemand anderen einen Wunsch loswerden wollen,

wenden Sie sich bitte an die Betreuer der Seniorenkreise, Beate Kipper (Tel. 3 44 85) und Johanna Fischer (Tel. 14 22 0 98) oder rufen im Pfarramt in Altdorf (Tel. 97 51 6 24) oder bei Diakon Michael Weigl (0176/21 000 227) an oder schicken eine Email: michaelweigl@kabelmail.de.

Die Wünsche werden ohne Namensnennung auf Christbaumkugeln geschrieben, die dann den in den Geschäftsräumen der Sparkasse Altdorf aufgestellten Weihnachtsbaum schmücken.

Wer gerne einen Wunsch erfüllen möchte, sucht sich eine Christbaumkugel aus und bringt bis spätestens 20. Dezember das Geschenk zu den regulären Öffnungszeiten zur Sparkasse Altdorf. Spätestens an Heilig Abend werden dann die Päckchen übergeben, die sicherlich ein dankbares Lächeln auf die Gesichter der Beschenkten zaubern. Mit dieser Aktion soll der Blick auf die wachsende Armut älterer Menschen auch in Niederbayern gelenkt werden, deren Rente oft nur für das Nötigste reicht.

Einladung zum Seniorennachmittag



Am Dreikönigstag, **Mittwoch, 6. Januar 2027**, sind **alle Seniorinnen und Senioren ab 70 Jahre recht herzlich zu einem gemütlichen Nachmittag mit Unterhaltung und Kaffee und Kuchen ab 14.00 Uhr in den Bürgersaal eingeladen.**

Für Frohsinn und Kurzweil
sorgt wieder die Kindernarrhalla.

Der Nachmittag wird von der Katholischen Pfarrgemeinde Mariä Heimsuchung und der Evangelischen Gemeinde der Auferstehungskirche gemeinsam veranstaltet.

Eine schriftliche Einladung ergeht nicht mehr!
Damit wir besser planen können,
bitten wir **um eine telefonische Anmeldung**
im Pfarrbüro, Tel. 0871/9751624,
oder bei Diakon Michael Weigl, Tel. 0871/9537047

Wir freuen uns auf ihr Kommen!

Kuchenspenden:

Wer von den Eltern der Ministranten, vom Frauenbund oder sonst zu einer **Kuchenspende** beitragen möchte, der möge sich bitte im Pfarrbüro oder bei Gemeindereferentin Karin Beimers, telefonisch Tel. 0157 / 36533164 oder per mail: karin.beimers@pfarrei-altdorf.de bis zum 30.12.2026 melden.

Bilder1+2: © Pixaby.com In: Pfarrbriefservice.de

Adventssingen

Herzliche Einladung zum Adventssingen am Sonntag, den 6. Dezember 2026 um 16:00 Uhr in der Neuen Nikola-Kirche

Ach in diesem Jahr sind Sie am 2. Adventsonntag zum Adventsingen in die Neue Nikola-Kirche eingeladen, um Gesang und Musik zu genießen und einmal innezuhalten.

Reinhard Scherer hat mit dem Altdorfer Männerchor, der „Donauschwäbischen Singgruppe“ und einigen Gästen wieder ein vielseitiges Programm einstudiert. Zu hören sind adventliche und weihnachtliche Lieder und instrumentale Klänge.

Das Altdorfer Adventsingen wird seit 1974 vom Männerchor durchgeführt.



Adventsmusik Kammerchor Quodlibet

Am 3. Adventssonntag lädt der Kammerchor Quodlibet um 16:00 Uhr in die Neue Nikolakirche in Altdorf zu einem besinnlichen Abend mit stimmungsvoller Adventsmusik ein.

Unter der Leitung von Grete Csibi erklingen bekannte Advents- und Weihnachtslieder aus Deutschland und aller Welt. Musikalisch spannt der Chor den stimmungsvollen Bogen von traditionellen Chorsätzen der Alten Musik bis hin zu schwungvollen Neuinterpretationen.

Der Eintritt ist frei.

Bild: Sehofer

Besinnliche Vorweihnachtszeit – Fragen und Antworten

Der Advent ist eine Zeit der Besinnung und Vorbereitung. Pfarrer Dr. Josef Rauffer, Leiter der Abteilung Liturgie im Erzbistum München und Freising, erklärt im Gespräch die Bedeutung dieser stimmungsvollen Zeit, beleuchtet wichtige Bräuche und zeigt auf, wie der Advent spirituell gestaltet werden kann.

Was bedeutet „Advent“ eigentlich und woher stammt der Begriff?
Josef Rauffer: Der Begriff stammt vom lateinischen *adventus Domini* („Ankunft des Herrn“) und bezeichnet die erwartungsvolle Vorbereitung auf die Geburt Jesu Christi an Weihnachten.
Warum beginnt mit dem Advent das neue Kirchenjahr?
Der Advent markiert den Beginn der Heilsgeschichte mit dem Kommen Christi. Da das Kirchenjahr die Heilsereignisse mit Festen wie Weihnachten, Ostern und Pfingsten nachvollzieht, weicht es vom Kalenderjahr ab.
Welche Bedeutung hat der Advent im christlichen Glauben?
Er ist eine Zeit der Erwartung, Besinnung und Vorbereitung – sowohl auf das Fest der Geburt Jesu als auch auf sein endgültiges Kommen am Ende der Zeiten.
Wie unterscheidet sich die Adventszeit von der Fastenzeit vor Ostern?
Beide sind Vorbereitungszeiten, doch die Fastenzeit ist stärker durch Buße und Verzicht geprägt, um das Leben neu auszurichten. Der Advent hingegen ist eine Zeit des sehnsüchtigen, hoffnungsvollen und freudigen Erwartens.

Mit den Engeln in die Freude einstimmen

Warum wird vom 2. bis zum 4. Adventssonntag kein Gloria gesungen?
Das Gloria stammt vom Weihnachtsfest, an dem die Engel es nach der Geburt Christi singen. Der bewusste Verzicht im Advent lässt uns diesen Lobgesang in der Christmette umso intensiver wahrnehmen und in die weihnachtliche Freude einstimmen.

Welche liturgischen Farben werden im Advent verwendet – und was bedeuten sie?
Die Hauptfarbe ist Violett als Zeichen für Umkehr und Erwartung. Am 3. Advent (*Gaudete*) wird oft Rosa als Ausdruck der nahenden Freude getragen.

Welche biblischen Texte stehen im Mittelpunkt – und welchen mögen Sie am liebsten?
Typisch sind Lesungen aus dem Buch Jesaja sowie Texte über Johannes den Täufer und Maria. Hinzu kommen neutestamentliche Texte über das Kommen Jesu am Ende der Zeit. Man spricht vom dreifachen Kommen Jesu: seine Geburt in Betlehem, seine Gegenwart in unseren Herzen und seine Wiederkunft am Ende der Zeit.
Mein Lieblingstext steht im 13. Kapitel des Römerbriefes: Er ruft dazu auf, die Werke der Finsternis abzulegen und die Waffen des Lichts anzulegen. Das zeigt eindrücklich, wie Jesus uns aus dem Dunkel ins Licht führt und uns die Furcht nimmt.

Adventskranz und Barbarazweige: Beliebte Bräuche

Was ist der Ursprung des Adventskranzes – und warum hat er vier Kerzen?



Der Kranz geht auf den evangelischen Theologen Johann Hinrich Wichern im 19. Jahrhundert zurück. Ursprünglich hatte er für jeden Adventstag eine Kerze; heute stehen die vier Kerzen für die vier Adventssonntage und das wachsende Licht bis Weihnachten.

Bild: Bräu

Gibt es „Do's und Don'ts" bei der Gestaltung des Kranzes?
Als Zeichen der Besinnung sollte der Kranz schlicht bleiben. Grüne Zweige und Kerzen genügen völlig. Glitzernde Kugeln oder Bänder lenken nur ab – in voller Pracht gefeiert wird erst an Weihnachten.

Welche Rolle spielen Adventskalender oder Barbarazweige?
Sie unterstützen das tägliche Warten und Vertiefen. Barbarazweige, die an Weihnachten blühen, erinnern an das Wachsen des Glaubens und sind in der dunklen Jahreszeit ein Zeichen der Hoffnung.

Wieso stehen Tannenbäume in Wohnzimmern und Kirchen?



Ursprünglich hatte der Baum nichts mit Weihnachten zu tun. Am 24. Dezember ist der Gedenktag von Adam und Eva. In mittelalterlichen Mysterienspielen stellte ein immergrüner Baum mit roten Äpfeln – den Vorläufern der Christbaumkugeln – den Baum der Erkenntnis dar. Erst im 18. Jahrhundert zog dieser Brauch als Christbaum in die Wohnzimmer ein.

Bild: Martin Battert In: Pfarrbriefservice.de

Warum die Vorfreude so bedeutsam ist

Man sollte alles, was eigentlich erst zu Weihnachten gehört – üppige Beleuchtung, Christbaum oder Plätzchen –, im Advent noch zurückstellen. Bewusstes Warten macht das Weihnachtsfest am Ende umso schöner und bedeutender.

Welche Rolle spielen „Warten" und „Hoffnung" im Advent?
Das Warten auf Weihnachten ist ein Sinnbild für das Warten auf Christus am Ende unseres Lebens. Dabei trägt uns die Hoffnung auf Auferstehung und ewiges Leben: Christus wird als ewiges Licht die Dunkelheit des Todes vertreiben.
Wie bereiten Sie sich selbst innerlich vor?
Ich zünde abends im dunklen Zimmer eine einzelne Kerze an und höre Adventsmusik. Das bringt Ruhe und ermöglicht Besinnung.

Was ist Ihre persönliche Botschaft für die Adventszeit?
Ich wünsche uns allen Momente der Stille, in denen das Bewusstsein wächst, dass Jesus Christus uns als Licht der Welt Hoffnung, Liebe und Frieden schenkt. Seine Geburt zeigt, dass mitten in der Dunkelheit ein Licht leuchtet, das uns den Weg weist. Öffnen wir unser Herz für diese Botschaft der Zuversicht.



Bild: Bräu

Text: Mit freundlicher Genehmigung durch Pfarrer Dr. Josef Rauffer, Abteilung Liturgie, und Herrn Steffens von der Abt. Kommunikation des Erzbistums München und Freising (gekürzt durch red).

Die Marianische Männerkongregation informiert



Liebe Sodalen und Freunde der MMC Landshut und Umgebung,
auf diesem Wege möchten wir Euch informieren, dass bei der Herbst-Obmänner-Versammlung am Sonntag, den 25. Oktober 2026 Neuwahlen stattgefunden haben. Der Präfekt und die Konsultoren wurden neu gewählt. Nach 12 Jahren unermüdlichem Einsatz, großer Treue und persönlicher Hingabe an unsere Kongregation, wurde Günther Fries zum Ehrenpräfekten ernannt.

Als neuer Präfekt wurde einstimmig Andreas Kleebauer aus Landshut gewählt. Er ist 52 Jahre alt, verheiratet und hat zwei Söhne. Er kommt aus der Jugend 2000, ist in Landshut St. Martin aktiv und langjähriger Medjugorje-Wallfahrer.

Ebenfalls wurden unsere Konsultoren neu gewählt. Herzlich gratulieren wir Georg Scharf, Weihmichl; Alfons Seidl, Rimbach; Richard Maier, Neuhausen; Christoph Neumeier, Landshut; Josef Probst, Bruckberg; Andreas Strasser, Geisenhausen; Lesley Blomer, Niederviehbach; Raimund Zimmermann, Landshut; Hans Breitenwinkler, Dietelskirchen; Herbert Hämmerl, Pfettrach; Michael Hollmayer, Hohenthann; Manfred Alt, Attenhausen; Karl Prantner, Rottenburg; Karl Rusch, Wörth; und Thomas Deml, Landshut zur Wahl!
Ein herzliches Vergelt`s Gott allen Neugewählten sowie Euch allen, liebe Sodalen, die Ihr treu den katholischen Glauben lebt und die Gottesmutter ehrt und liebt. Möge der Herr Euch Euren Dienst - und sei er scheinbar noch so klein und unauffällig - überreich vergelten.

Euer Präses
Pfarrer Ludwig Westermeier

Informationen aus Altdorf

Verstorbene

Helga Pecoli (78), Alfred Dillinger (79), Andreas Bauer (81), Christian HANS (57), Margareta Stöger (70) und Peter Fuhrmann (84),
Wir schließen die Verstorbenen in unsere Gebete mit ein!

Kollekten

Missio-Kollekte	825 €
Priesterausbildung Ost-u. Mitteleuropa	98 €
Kriegsgräberfürsorge	79 €
Diaspora-Kollekte	292 €

Vergelt´s Gott allen Spender-/innen!

Hausgottesdienste in der Familie

Montag, 30. November 2026 abends: Hausgottesdienste in den Familien. Vorschläge dazu liegen in der Kirche aus.

Besondere Musikalische Gottesdienste und Adventssingen in der Weihnachtszeit

29.11.2026	10:30	NNK	Eucharistiefeier (1. Advent): Chor Laudate
06.12.2026	10:30	NNK	Eucharistiefeier (2. Advent): Harfenmusik v. Susanne Kaiser
	16:00	NNK	51. Altdorfer Adventssingen
13.12.2026	10:30	NNK	Eucharistiefeier (3. Advent): Kirchenchor
	16:00	NNK	Adventssingen Kammerchor Quodlibet
24.12.2026	16:00	NNK	Christandacht u. Kinderkrippenspiel: Rasselbande
	16:00	ANK	Christandacht u. (Klein-)Kinderkrippenspiel: I+M Bräu, B Kapfhammer, L+Chr Weber
	22:00	NNK	Christmette: Kirchenchor
25.12.2026	10:00	NNK	Hirtenamt: Männerchor
26.12.2026	10:30	NNK	Kammerchor Quodlibet

Christandacht mit Krippenspiel in der Neuen Nikolakirche

24.12.2026, 16:00, mit Rasselbande

Christandacht mit (Klein-)Kinderkrippenspiel i.d. Alten Nikolakirche

24.12.2026, 16:00, KKGD-Musik

Jahreskrippe

Weihnachtskrippe

Kommunion 2027

Sonntag, 10. Januar 2027, 10:30 Neue Nikolakirche:
2. Weggottesdienst „Taufe Jesu – meine Taufe“ zur Vorbereitung auf die Erstkommunion

Kirchenverwaltung

02.12.2026. 19:30 im Konferenzraum Pfarrhaus

Ministranten

Sonntag, 13. Dezember 2026: Aufnahme der Neuen Ministranten
Gruppenstunden werden per Email bekannt gegeben.

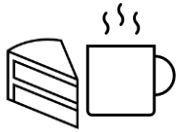
Pfarrbüro Altdorf

Sofern Messintentionen im Januar Pfarrbrief (11.01.2027-31.01.2027) veröffentlicht werden sollen, bitte diese **bis Dienstag, 15.12.2026, 12:00 Uhr** bestellen.

Das Pfarrbüro ist vom 22.12.2026 bis 03.01.2027 geschlossen.

Seniorentreff

Dienstag, 01.12.2026, 14:00 Uhr im Pfarrheim
Dienstag, 15.12.2026, 14:00 Uhr im Pfarrheim



Nähere Infos bei Frau Kipper, Tel. 34485

KDFB- Frauenbund Altdorf

Dezember 2026:

03.12.	8:15	NNK	Frauenbundmesse
09.12.	18:30	Pfarrsaal	Adventfeier mit Frauentragen und Aufnahme neuer Mitglieder
19./20.		NNK	vor und nach den Gottesdiensten „Kurz und Knapp“ – Verkauf kleiner Geschenke

Januar 2027:

06.01.		Bürgersaal	Seniorennachmittag, Kuchenspenden: bitte bis 30.12,2026 bei Karin Beimers melden
07.01.	8:15	NNK	Frauenbundmesse
07.01.	18:30	Pfarrkeller	Vorbereitung Kleidermarkt; Anmeldung bei Alexandra Gruber Tel. 0160 / 5852374

Frauentragen im Advent- Maria in der Herberge

Wenn Sie Maria für eine Nacht noch eine Herberge gewähren wollen, rufen Sie bitte im Pfarrbüro an oder tragen sich in die ausliegende Liste in der Neuen Nikolakirche ein.

Flüchtlingshilfe Altdorf

Liebe Mitbürger,
zum 28.02.2027 wird die vom Landratsamt betriebene Unterkunft Götzstraße 9 (im alten Forsthaus) geschlossen. Die Bewohner sollen in staatliche Unterkünfte außerhalb Altdorfs verlegt werden. Drei der betroffenen Männer würden dadurch ihren Arbeitsplatz verlieren, da sie den Weg zur Arbeit mit dem Fahrrad zurücklegen. Deshalb suchen wir dringend Zimmer in Altdorf oder Landshut. Sollten Sie einen Raum anbieten können, nehmen Sie bitte Kontakt auf mit
Anette Lainer, Tel. 0173 / 49 35 910

verNETZwerkt: Digitaler Rückenwind für Ihr Ehrenamt

Sie engagieren sich ehrenamtlich - in der Pfarrei, im Verband, in der Jugendgruppe, im Besuchsdienst oder ganz woanders? Dann ist das neue Online-Portal des Bistums Regensburg für Sie gedacht. Bei verNETZwerkt finden Sie kurze Anleitungen für typische Fragen aus dem Ehrenamtsalltag, eine anonyme Frustwand, die Möglichkeit, ohne Namensnennung erfahrene Menschen um Rat zu fragen, ein Ehrenamtszeugnis und den Austausch mit anderen Engagierten. Kostenlos und ohne Vorkenntnisse - nur Neugier erforderlich.
Schauen Sie vorbei: www.vernetzwerkt.de

www.vernetzwerkt.de

Sternsinger Aussendung



Zu Beginn des Jahres 2027 machen sich einige Mädchen und Buben der Pfarrei Altdorf wieder als die Heiligen Drei Könige mit dem Stern auf den Weg. Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+27“ bringen sie den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen unserer Gemeinde und sammeln für benachteiligte Kinder in aller Welt.

20*C+M+B+27

Liebe Erstkommunionkinder, liebe Firmbewerber,
liebe Ministranten, liebe Kinder, liebe Jugendliche!

MACH MIT BEIM STERNSINGEN!

Funkelnde Kronen, königliche Gewänder:
Das sind die Sternsinger!

In den ersten Tagen des Jahres ziehen in ganz Deutschland Kinder und Jugendliche von Haus zu Haus. Sie erinnern uns an die Heiligen Drei Könige, die sich vor 2.000 Jahren auf den Weg nach Betlehem gemacht haben, um Jesus zu finden.

Die Sternsinger segnen die Häuser und bitten die Menschen um eine Spende für Kinder anderswo auf der Welt, die Hilfe brauchen.
Bald beginnt auch bei uns die nächste Sternsingeraktion.

Gehst du mit?

Dann melde dich!

bei Karin Beimers oder im Pfarrbüro

Alle Infos zum Sternsingen



Informationen und Nachrichten aus Pfettrach und Arth

Pfarrbüro Pfettrach

Die Messintentionen für den Januar-Pfarrbrief müssen spätestens bis Dienstag, 15. Dezember 2026 bestellt werden.

Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien:

Das Pfarrbüro ist am Dienstag, 22.12. von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr geöffnet,
Dienstag, 29.12. und Donnerstag, 31.12. geschlossen,
Dienstag, 05.01. geschlossen,
Donnerstag. 07.01. von 9:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Pfarrbriefabholung in Pfettrach

Seit Mai werden die Pfarrbriefe beim alten Pfarrhaus vorm Hauseingang und vor dem Eingang vom Pfarrbüro zur Abholung für Sie bereitgelegt.
Bitte bedienen Sie sich!

Kollekte

25.10.	Koll. Missio	PF 51,40 €	AR 77,70 €
01.11.	Koll. Priesterausbildung Osteuropa	PF 32,14 €	
14.11.	Koll. Diaspora	PF 77,86 €	

Erstkommunion 2027

Albenanprobe Freitag, 15.01.2027, 14:30 Uhr
Treffpunkt: Pfarrbüro Pfettrach, Pfeffenhausener Str. 49

1. **Gruppenstunde** Samstag, 16.01.2027, 10:00 Uhr im Pfarrbüro

Hochzeiten

Samstag, 12. Dezember 2026, 11:30, St. Othmar, Pfettrach
Trauung Verena und Andreas Straßer

Seniorenkreis

Am Donnerstag, den 10. Dezember sind alle Senioren um 14:00 Uhr im Kastanienhof zur Adventsfeier eingeladen. Gäste sind willkommen.

Krippenspiel am Heiligen Abend in Arth

Für das diesjährige Krippenspiel am 24.12.2026, um 16:00 Uhr in der Kirche in Arth sollen sich bitte die zukünftigen Erstkommunionkinder 2027 aus Arth bis zum 30. November 2026 bei Simone Sossau melden.
Tel.: 0173-6553117 gerne auch per Whatsapp

Frauenbund Pfettrach/Arth

3. Dezember 19:00 Uhr
Adventsfeier im Restaurant Valentin

Frauentragen im Advent

Wer „Maria in der Hoffnung“ für einen Tag bei sich aufnehmen möchte, kann sich noch gerne in den ausgelegten Listen in der Kirche in Arth und für Pfettrach im Pfarrbüro eintragen.

Friedenslicht aus Bethlehem

Voraussichtlich ab 20.12.2026 kann das Friedenslicht zu den Gottesdiensten in Pfettrach und Arth mit nach Hause genommen werden.
Es werden wieder Kerzen zum Kauf angeboten (4 Tage-Brenner für 2,- €).

Sternsinger Aktion 2027

„Sternsingen für gesunde Ernährung- gutes Essen, starke Kinder„

unter diesem Motto steht dieses Mal die Sternsingeraktion 2027, an der sich die Pfettracher und Arther Ministranten wieder beteiligen. Heuer richten wir unseren Blick besonders nach Guatemala. Dort stehen viele Familien vor

großen Herausforderungen, wenn es darum geht, ihre Kinder ausgewogen zu ernähren. Gleichzeitig begegnen wir Menschen, die engagiert und mutig daran arbeiten, die Lebensbedingungen nachhaltig zu verbessern.
Die Aktion Dreikönigssingen 2027 macht deshalb auf ein Thema aufmerksam, dass Kinder auf der ganzen Welt verbindet: das Recht auf eine gesunde und ausreichende Ernährung.
Die Pfettracher Ministranten werden die Haushalte im Gemeindebereich am Mittwoch 6. Januar und am Donnerstag 7. Januar besuchen.
Die Arther Ministranten besuchen die Haushalte am Dienstag 5. Januar.
Unsere Sternsinger überbringen Ihnen den Segen Christi und sammeln Spenden zur Unterstützung dieser Projekte. Wir würden uns freuen, wenn Sie die Sternsinger freundlich empfangen und großzügig unterstützen! Dafür bedanken wir uns bereits im Voraus sehr herzlich.
Die offizielle Aussendung findet in Arth beim Gottesdienst am Dienstag, 5.1.27, um 18:00 Uhr u. in Pfettrach am Mittwoch, 6.1.27, um 9:30 Uhr statt.
Wie jedes Jahr werden die Sternsinger auch bei diesen Gottesdiensten ihr Lied und ihr Gedicht vortragen. Herzliche Einladung!
Die Sternsingeraktion ist eine traditionelle, absolut seriöse Spendenaktion, bei der das gesammelte Spendengeld wirklich dort auch ankommt, wo es dringend gebraucht wird!
Gerne dürfen Sie Ihre Spende auch unter dem Stichwort “Sternsinger“ auf eines der nachfolgend genannten Konten der Kirchenstiftungen überweisen. Jeder einzelne Euro hilft, das Leben der bedürftigen Kinder angenehmer zu gestalten und ihre Situation sowie Bildungsmöglichkeiten zu verbessern.

Kirchenstiftung Pfettrach: IBAN **DE92 7436 2663 0005 7449 62**
Kirchenstiftung Arth: IBAN **DE74 7436 2663 0005 8324 89**



Ihre Ministrantinnen und Ministranten
Pfettrach/Arth mit Betreuern
und Pfarrer Peter Nußbaum

Plätzchenverkauf der Ministranten Arth

Nach dem Gottesdienst am 13.12.2026 in Arth verkaufen die Ministranten Plätzchen. Wer an diesem Tag verhindert ist kann gerne Plätzchen unter der Tel.-Nr. 0151/68139190 (Sandra Rauch) bestellen die dann nach Hause geliefert werden. Der Erlös kommt der Ministrantenkasse zugute.

Die Kirchenverwaltung Pfettrach informiert:

Es ist geschafft!

Nach einigen Jahren der Außenrenovierung und nun gut neun Monaten der Innenrenovierung ist es geschafft: Sankt Othmar erstrahlt ab Dezember in neuem Glanz.
Auch wenn am Anfang vielleicht noch ein paar Sakristei-Möbel oder Schaukästen fehlen: Die Innenrenovierung findet ihren Abschluss. Unsere Kirche ist wieder bereit für uns alle!
Und das möchten wir mit Euch feiern - ohne großen offiziellen Ablauf oder liturgische Choreografie (das heben wir uns für den Besuch des Bischofs am 02.05.27 auf).
Nein, wir möchten feiern mit Euch, die ihr unserer Kirche verbunden seid und die ihr Kirche ausmacht! Lasst uns am vierten Adventssonntag um 9:30 Uhr zur Wiedereröffnung zusammenkommen! Der feierliche Gottesdienst lässt Sankt Othmar in weihnachtlichem Glanz frisch renoviert erstrahlen. Festlich umrahmt wird er vom Chor „Polycantores“.
Und gleich im Anschluss stoßen wir gemeinsam an auf den Abschluss der Renovierung und auf unsere Kirche!
Es ist Zeit für Austausch an und in der Kirche, für Begegnung, Schauen und Staunen.
Wir freuen uns auf Euch und auf eine volle Kirche ☺

Susanne Frank, Kirchenpflegerin Sankt Othmar


Neuer Glanz für Sankt Othmar
Sonntag, 20.12.
9:30 Uhr
Herzliche Einladung zum Adventsgottesdienst anlässlich der Wiedereröffnung von Sankt Othmar!
Feierlich gestaltet vom Chor "Polycantores".
Im Anschluss laden wir an/ in der Kirche zu Begegnung und Staunen bei Getränken und Snacks.

Die Kirchenverwaltung Pfettrach informiert

Zum Abschluss der Renovierung möchten Sie einen finanziellen Beitrag leisten? Spenden Sie gerne mit Nennung des Zwecks „Renovierung Sankt Othmar“ unter folgender Bankverbindung:

IBAN: DE 22 7509 0300 0201 1492 10 Liga Bank Regensburg

BIC: GENODEF1M05

Ein herzliches Vergelt´s Gott!

„Guckst Du Handy – siehst Du Gottesdienst“

Gottesdienste Pfettrach/Arth
WhatsApp-Gruppe

Sie können über den abgebildeten QR-Code übers Handy einer WhatsApp- Gruppe beitreten und dort wöchentlich neben einem geistigen Impuls Infos zu den Gottesdiensten nachlesen. Immer kurz vorm Wochenende erhalten Sie Termine mit Ort, Uhrzeit und Besonderheiten der anstehenden Gottesdienste und kirchlichen Veranstaltungen für die nächsten neun Tage. So sind Sie immer auf dem neuesten Stand und aktuell erinnert.

***Bitte beachten**: In dem Moment, in dem Sie den QR-Code scannen, akzeptieren Sie die Gruppenkonditionen und Datenschutzbestimmungen von WhatsApp, so ist zum Beispiel Ihre Handynummern für alle in der Gruppe sichtbar. Wir übernehmen keine Haftung oder Gebühren für Ihre Internetnutzung. Abmeldung jederzeit möglich. Weitere Infos: Pfarrbüro Pfettrach*

15 Fragen an... Maria Prieler



1. Was machst du bei der Pfarrei?	Mitglied im Pfarrgemeinderat seit 2022 sowie ehrenamtliche Lektorin und Mesnerin.
2. Bist du verheiratet?	Bin ich
3. Hast du Kinder?	Hab ich - zwei Jungs (21 und 19)
4. Wie alt bist du?	54 niemals!
5. Was machst du beruflich?	Angestellte in der Deutschen Rentenversicherung
6. Was ist dein Lieblingsfilm?	Habe ich keinen – ich schaue einfach, was mir gefällt.
7. Was ist dein Lieblingslied?	Der Gefangenenchor aus der Oper Nabucco, ansonsten höre ich gerne alles was so läuft...
8. Hast du ein Lieblingsessen?	Pizza und Asiatisch
9. Welches Buch kannst du empfehlen?	„Die Straße nach Isfahan“ von Gilbert Sinoué
10. Kaffee oder Tee?	Kaffee schwarz
11. Bier oder Wein?	Ich mag beides - je nach Gelegenheit
12. Berge oder Meer?	Berge
13. Was bedeutet Glaube für dich?	Halt, Zuversicht und Gemeinschaft
14. Was wünscht du dir für die Pfarrei?	Ich wünsche mir eine lebendige Gemeinschaft, in der Glaube und Miteinander gelebt werden
15. Dein Lebensmotto?	Positiv denken, es könnte schlimmer sein

Kinderseite Ausmalbild zu Weihnachten



Quelle: www.familien234.de - Ausmalbild zum Fest »Erscheinung des Herrn« – Dreikönige im Lesejahr A / Mt 2, 1–12

Rose
Bild:Knut Junker, www.bibelbild.deIn: Pfarrbriefservice.de

So erreichen Sie uns

Sie planen eine Taufe oder Hochzeit? Sie wünschen eine Segnung, Krankensalbung oder eine Beerdigung? Oder Sie wollen wieder in die Kirche eintreten? Dann melden Sie sich bitte direkt im Pfarrbüro!

Pfarrbüro Altdorf, Pfarrsekretärin Ingrid Bräu

Dekan-Wagner-Str. 6, 84032 Altdorf 0871 97516-24
altdorf.mh@bistum-regensburg.de Fax 0871 35982

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag: 14:00 - 17:00 Uhr

Pfarrbüro Pfettrach, Pfarrsekretärin Margit Siggenauer

Pfeffenhausener Str. 49, 84032 Pfettrach 08704 220
kath.pfarramt-pfettrach@t-online.de

Öffnungszeiten:
Dienstag: 09:00 - 13:00 Uhr

		In dringenden Fällen:
Pfarrer Dr. Josy Joseph		
josychirackal8303@gmail.com	0871 97516-23	*0160 3267302*
Pfarrvikar Stephen Luyima		
luysteven@gmail.com		*0152 57690643*
Diakon Michael Weigl		
michaelweigl@kabelmail.de	0871 97516-26	*0176 21000227*
Gemeindereferentin Karin Beimers		
karin.beimers@pfarrei-altdorf.de	0871 95389007	*0157 36533164*
Pfarrer Peter Nußbaum		
nussbaum.peter@web.de	08704 9297499	*0176 61884319*

Oder im Internet: www.pfarrei-altdorf.de

Spenden können Sie auch gerne auf folgende Konten überweisen (bitte immer Spendenzweck angeben!):
Katholische Kirchenstiftung, Raiffeisenbank Altdorf

Altdorf: DE41 7436 2663 0005 7107 66
Pfettrach: DE92 7436 2663 0005 7449 62
Arth: DE74 7436 2663 0005 8324 89

Bestellung einer Messintention

1.) Vorbemerkung:

Mit der Abgabe dieses Formulars bin ich damit einverstanden, dass die nachfolgende Intention in Pfarrbrief, Schaukasten und der Tageszeitung (LZ), auf der Homepage, Internet veröffentlicht werden darf.

2.) Ihr Terminwunsch (bitte deutlich schreiben):

…… …… / ……

*(**Datum** – z. B.: 12.10.)* *(**Wochentag/GD-Zeit** – z. B. Sonntag / 08:30 Uhr)*

……

*(**Kirche** – z. B.: Pfarrkirche Altdorf, Pfettrach oder Arth)*

3.) Die Intention soll wie folgt lauten (bitte deutlich schreiben):

VON: ……

FÜR: ……

……

……

4.) Unterschrift: …… **Tel.:** ……

(für evtl. Rückfragen)

5.) Abgabe der Messbestellung:

Bitte legen Sie dieses ausgefüllte Formular zusammen mit 5,- Euro in ein zugeklebtes Kuvert und geben sie es im Briefkasten der Pfarrämter (in Altdorf: Dekan-Wagner-Straße 6 und in Pfettrach: Pfeffenhausener Straße 49 – Briefkasten im Rückgebäude) oder in der Sakristei (beim Mesner) ab.

Hinweis: Termine sind immer bis zur Mitte des Vormonats abzugeben. Bitte haben Sie Verständnis, wenn wir nicht alle „Terminwünsche" erfüllen können.
Sie können auch Messen weiter direkt im Pfarrbüro bestellen.

Herausgeber:
Katholisches Pfarramt Mariä Heimsuchung
Vertreten durch Pfarrer Dr. Josy Joseph
Dekan-Wagner-Str. 6
84032 Altdorf

Abkürzungsverzeichnis Kirchen:

ANN, NNK	Altdorf, Neue Nikolakirche
AAN, ANK	Altdorf, Alte Nikolakirche
AF, FK	Altdorf, Frauenkirche
PF	Pfettrach, St. Othmar
AR	Arth, St. Katharina

A = Pfarrei Altdorf; **PA** = Kuratie Pfettrach und Arth; **APA** = Altdorf, Pfettrach, Arth